



I - Jugendamt / Jugendzentrum

Entwicklung Unterhaltsvorschuss

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Jugendhilfeausschuss	Ö	13.11.2007	Kenntnisnahme

Seit Einführung des eigenen Jugendamtes bei der Stadtverwaltung Wipperfürth im Jahr 1999 gab es keine grundlegenden sachlichen Änderungen in dem Unterhaltsvorschussgesetz.

Die bestehende Beteiligung der Jugendämter an den Einnahmen und Ausgaben ist auf 53,33 % für die Kommunen und 46,67 % für Bund und Länder geändert worden.

In der angefügten Tabelle sind die laufenden Fallzahlen seit Bestehen des Jugendamtes bis zum 31.10.2007 dargelegt. Der Stand gilt immer zum 31.12. eines jeden Jahres.

In den letzten 2 Jahren sind im Unterhaltsvorschussbereich erhebliche Rückgänge auf der Einnahmeseite (sprich Erstattung von den Unterhaltspflichtigen) zu verzeichnen. Der Rückgang ist damit zu begründen, dass immer mehr unterhaltspflichtige Personen (Mütter und Väter) selbst im Bezug von ALG I oder ALG II (Hartz IV) stehen und somit nur in ganz geringem Umfang – bei ALG I – oder gar nicht mehr zu entsprechenden Unterhaltszahlungen herangezogen werden können.

Darüber hinaus ist festzustellen, dass immer mehr Personen über eine Leiharbeiterfirma beschäftigt sind und darüber ebenfalls nur über geringe Einkünfte verfügen und somit ebenfalls nicht fähig sind, entsprechende Unterhaltszahlungen zu leisten.

Die Fallzahlen als Solche sind in den Jahren 2006 und 2007 etwa gleichbleibend. Eine andere Tendenz ist von hier zurzeit nicht erkennbar, so dass auf der Ausgabeseite nicht mit erheblichen Abweichungen zum jetzigen Zeitpunkt gerechnet werden muss.

In der ebenfalls als Anlage beigefügten Tabelle können die Ist-Kosten für das Jahr 2006, die Ist-Kosten per 31.10.2007, eine Hochrechnung bis zum 31.12.2007 sowie eine Schätzung für das Jahr 2008 entnommen werden.

Fallzahlen für die Zeiten ab 01.01.1999 - 31.10.2007

Jahr	Berechtigte Stand 31.12.
1999	84
2000	75
2001	100
2002	96
2003	97
2004	118
2005	121
2006	87
2007	88 Stand 31.10.2007

Ausgaben und Einnahmen der Unterhaltsvorschussleistungen

Haushaltsposition	Rechnungsergebnis Stand 31.12.2006	Rechnungsergebnis Stand 31.10.2007	Hochrechnung 31.12.2007	Hochrechnung 2008
<u>Ausgaben</u>				
Leistungen	209.117,84 €	142.068,64 €	180.000,00 €	220.000,00 €
Weiterleitung Erstattungen 1)	19.507,61 €	8.119,36 €	13.066,67 €	14.000,00 €
Summe	228.175,45 €	150.188,00 €	193.066,67 €	234.000,00 €
<u>Einnahmen</u>				
Anteil Land 1) Erstattungen	42.852,80 €	66.298,70 €	84.000,00 €	102.666,67 €
Summe	135.084,44 €	83.697,33 €	112.000,00 €	132.666,67 €
Nettobelastung	93.091,01 €	66.490,67 €	81.066,67 €	101.333,33 €

1) Für die Jugendämter besteht eine Beteiligung an den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 53,33 %.